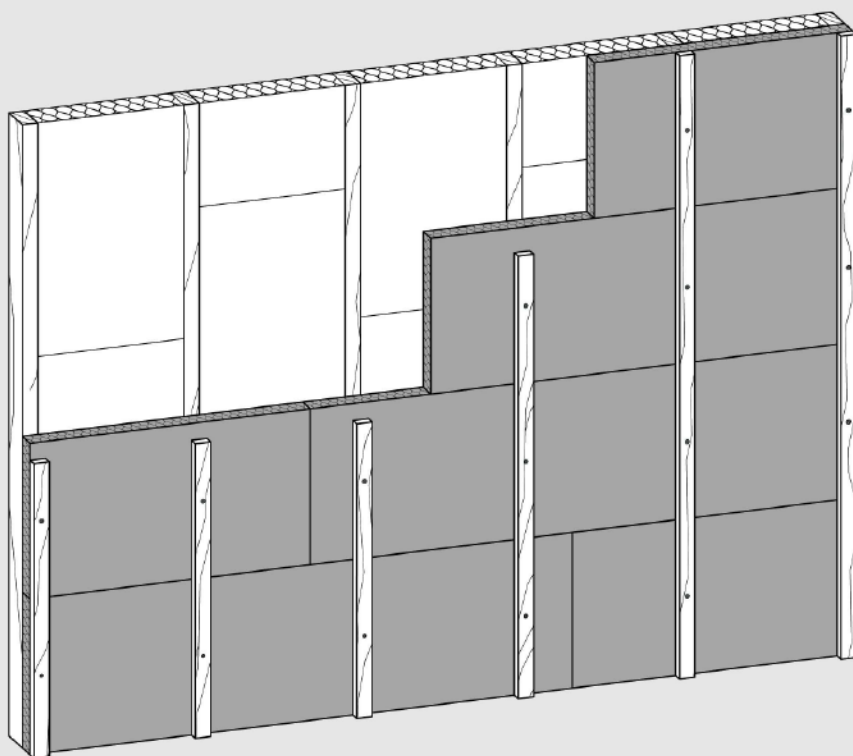


Woodrock® Protect

Technisches Datenblatt



Nichtbrennbare, druckfeste Steinwolle-Dämmplatte* für die Dämmung von Außenwänden als vorgehängte hinterlüftete Fassade vorzugsweise in Holzbauweise. Die Platte ist in hohem Maße wärmedämmend und bietet nachgewiesen exzellenten Brandschutz.

*mehr zur Steinwolle erfahren Sie auf www.rockwool.com/de

- Wärmedämmstoff für Gebäude – werkmäßig hergestellte Mineralwolle (MW) gem. DIN EN 13162
- nichtbrennbar
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- nicht glimmend
- wärme- und schalldämmend
- wasserabweisend
- diffusionsoffen
- druckfest
- recycelbar
- schnell und einfach zu verlegen

Woodrock® Protect

Anwendungsbereich

Woodrock Protect wird für den Wärme-, Schall- und Brandschutz von hinterlüfteten Fassaden vorzugsweise im Holzbau verwendet.

Die hoch verdichtete Dämmplatte wird für den Einsatz bei Bekleidungen mit Fugenbreiten ≤ 10 mm bzw. mit geschlossenen Fugen empfohlen. Bei größeren Fugenbreiten oder Öffnungen in den Bekleidungs-elementen sollte eine zusätzliche Fassadenbahn eingesetzt werden.

Bitte beachten Sie auch weitere Informationen in unseren Broschüren zum Holzbau.

Verarbeitung

Die Dämmstoffplatten sind im Verband dicht gestoßen zu verlegen und sollten lückenlos am Untergrund anliegen, sodass keine Hohlräume zwischen Untergrund und Dämmschicht entstehen. Damit soll eine Hinterströmung vermieden werden. Die Stoßfugen können im Holzrahmenbau im Feld liegen, die Platten müssen nicht auf dem Holzständer gestoßen werden.

Bei Woodrock Protect handelt es sich um eine Dämmplatte mit einer hoch verdichteten Oberlage. Diese Oberlage wird mit einer höheren Rohdichte als der Rest der Dämmplatte hergestellt und bietet dadurch noch mehr Schutz und Festigkeit. Der Aufdruck „außen“ auf der Woodrock Protect kennzeichnet die Seite der Platte mit der hoch verdichteten Oberlage. Diese Seite wird im Konstruktionsaufbau nach außen gerichtet eingebaut.

Befestigung

Woodrock Protect wird über eine Konterlattung mittels Schrauben in den Untergrund befestigt. Dies kann ein Holzständerwerk oder eine massive Holzbauwand sein.

Für die Befestigung können Schrauben mit Teilgewinde oder mit Doppelgewinde eingesetzt werden. Die Verschraubung erfolgt in der Regel abwechselnd in einem Winkel von 60° (Aufnahme der Schubkräfte) und 90° (Aufnahme der Sogkräfte). Die empfohlene Einschraubtiefe beträgt min. 60 mm. Die Konterlatte muss mindestens Abmessungen von 30/50 mm aufweisen.

Lieferprogramm

Dicke mm	m ² /Groß- gebinde	R-Wert ¹⁾ m ² K/W
60	48,0	1,65
80	36,0	2,20
100	28,8	2,75
120	24,0	3,30
140	19,2	3,85
160	16,8	4,40
180	14,4	5,00

Plattenformat L x B (mm): 2000 x 600

¹⁾Bemessungswert.

Wichtiger Hinweis

Die Befestigung ist nur mit für den Anwendungsbereich zugelassenen Schrauben zulässig. Eine Einschätzung für die Befestigung von Woodrock Protect mit Doppelgewindeschrauben erstellt der Technische Service der DEUTSCHEN ROCKWOOL gemäß Bemessung nach DIN EN 1995-1:2012-12 und ETA-19/0553. Objektbezogen werden Länge, Anzahl und Abstand der Schrauben zur Aufnahme der gesamten Schub- und Windsogkräfte berechnet. Alternativ können Teilgewindeschrauben anderer Hersteller verwendet werden, die Bemessung erfolgt dann über den entsprechenden Anbieter.

Unbedingt zu beachten

Steinwolle-Dämmstoffe sind stets trocken zu lagern und trocken einzubauen.

Die Dämmplatten sind nicht für Anwendungen mit Anforderungen an die Optik der Oberfläche hinsichtlich Ebenheit und farblicher Gleichmäßigkeit geeignet. Produktionsbedingt weist die Oberfläche Farbungleichheiten und Unebenheiten (Profilierung) auf.

Die Anwendungs- und Verlegehinweise der Hersteller sonstiger verwendeter Komponenten sind ebenso wie sonstige behördliche, technische und die Sicherheit betreffende Vorgaben, so auch der Berufsgenossenschaft, unbedingt zu beachten.

Woodrock® Protect

Technische Daten

	Zeichen	Beschreibung/Messwert	Norm/Vorschrift
Anwendungsgebiet	WAB	Außendämmung der Wand hinter Bekleidung	DIN 4108-10
Brandverhalten (Euroklasse)		nichtbrennbar, A1	DIN EN 13501-1
Glimmverhalten		keine Neigung zu kontinuierlichem Schwelen	DIN EN 16733
Temperaturverhalten		Schmelzpunkt der Steinwolle ≥ 1000 °C	DIN 4102-17
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit (Steinwolle)	λ_D	0,035 W/(m*K)	DIN EN 13162
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit (Steinwolle)	λ_B	0,036 W/(m*K)	DIN 4108-4
Längenbezogener Strömungswiderstand	AFr	≥ 30 kPa*s/m ²	DIN EN ISO 29053
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	MU	$\mu = 1$	DIN EN 12086
Druckspannung bei 10% Stauchung	CS(10) 50	$\sigma_{10} \geq 50$ kPa	DIN EN 826
Punktlast bei 5 mm Stauchung	PL(5) 550	FP ≥ 550 N	DIN EN 12430
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit)	TR	$\sigma_{mt} \geq 5$ kPa	DIN EN 1607
Grenzabmaße für die Dicke	T	T4	DIN EN 823
Langzeitige Wasseraufnahme	WL(P)	erfüllt	DIN EN 12087

Bezeichnungsschlüssel gemäß DIN EN 13162: MW-EN 13162-T4-CS(10)50-TR5-PL(5)550-WL(P)-AFr 30-MU1

Das DOP finden Sie unter rockwool.de/leistungserklaerungen-dop

KEYMARK-Güteüberwachung



DEUTSCHE ROCKWOOL GmbH & Co. KG

Postfach 0749 · 45957 Gladbeck

T +49 (0) 2043 4080

info@rockwool.de · www.rockwool.de



Unsere Ausführungen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder, verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Auflage, da sich Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die Sie unter www.rockwool.de finden. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu.